



GOstralia!-GOzealand!

Erfahrungsbericht








zum Auslandssemester an der

Southern Cross University

Auf den folgenden Seiten findest du den Erfahrungsbericht eines Studenten, der mit unserem kostenlosen Service sein Auslandssemester in Australien realisiert hat – lass dich inspirieren und für eine bestimmte Universität oder Stadt begeistern.

Wir sind auch dir gerne behilflich, deinen Traum von einem Studium Down Under in die Tat umzusetzen.

Unsere kostenfreien Leistungen:

-  Alle Informationen aus einer Hand: Vor, während und nach dem Studienaufenthalt
-  Auswahl passender Universitäten und Studienprogramme durch erfahrene Beraterinnen
-  Finanzierungsberatung und Vergabe exklusiver Vergünstigungen und Stipendien
-  Komplette Bewerbungsdurchführung und Einschreibung an der Wunschuniversität
-  Übersetzung und Beglaubigung von akademischen Zeugnissen
-  Hilfe & Informationen rund um Flug, Unterkunft, Leben und Reisen
-  Exklusives GOstralia!-GOzealand! Karriere- und Alumninetzwerk, u.v.m.



Fordere jetzt kostenlos unser **GOstralia!-GOzealand! Infopaket** mit passenden Universitätsvorschlägen für dein Studienvorhaben und unserem GOstralia!-GOzealand! Studienführer an.

[**www.gostralia.de/infomaterial**](http://www.gostralia.de/infomaterial)

Erfahrungsbericht

Von	Aileen Wiesemann
Studiengang	International Business
Auslandsstudiensemester	Von Oktober 2019 bis Februar 2020
In	Gold Coast, Australien, Southern Cross University
Gefördert von	PROMOS

Organisatorisches vor der Abfahrt

Nachdem ich nach der Infoveranstaltung der FHDW über Auslandsaufenthalte beschlossen hatte, mein 3. Theoriesemester in Australien zu absolvieren, habe ich zunächst alles mit meinem Partnerunternehmen abgesprochen. Nachdem ich von diesem die Zusage hatte, bin ich dem Bewerbungsauftrag des International Office gefolgt und habe mich für ein PROMOS Stipendium für ein Auslandsstudiensemester an der Southern Cross University in Australien beworben.

Nach der Zusage durch die FHDW wurde meine Bewerbung durch das International Office und Gostralia an die SCU weitergeleitet. Somit hatte ich außer dem Ausfüllen von ein paar Dokumenten wenig Arbeit mit der Bewerbung an der australischen Hochschule, da mich Frau Johle vom International Office und Svea von Gostralia hervorragend dabei unterstützt haben. Nach der Zusage der SCU konnten dann Kurse ausgewählt werden. Das hat sich in meinem Fall leider schwieriger gestaltet, da die SCU mich für ein Modul nicht zulassen wollte. Das International Office hat mich auch da unterstützt und nochmal zusätzlich direkten Kontakt mit der SCU aufgenommen, jedoch ohne Erfolg. So habe ich letztendlich ein Modul belegt, was mir im vierten Semester angerechnet wird.

Das Visum habe ich ca. 6 Wochen vor Abflug beantragt, da erst dann alles in trockenen Tüchern war bezüglich der Kurswahl. Gostralia stellt dazu ein paar sehr gute Hinweise bereit, mit denen man ein Studentenvisum auf der Homepage des australischen Innenministeriums beantragen kann. Mein Visum war bereits nach 2 Tagen genehmigt.

Da ich durch meine Mastercard bereits eine Reiserücktrittversicherung sowie eine Auslandsreiseversicherung habe, musste ich nur die staatliche Krankenversicherung in Australien abschließen. Dies erfolgt automatisch mit der Einschreibung in der Uni.

Die Unterkunft

Auch wenn meistens empfohlen wird, keine Unterkunft zu buchen, ohne dass man diese nicht persönlich besichtigt hat, habe ich mein Zimmer schon von Deutschland aus ca. drei Wochen im Voraus reserviert. Ich hatte mit der Unterkunft extrem viel Glück und war sehr zufrieden. Trotzdem sollte man vorsichtig sein, die Unterkunft im Voraus zu buchen. Viele von meinen Kommilitonen hatten Probleme mit dem Vermieter oder mussten während Ihres Aufenthalts die Unterkunft wechseln. Ich bin in einem Haus in Tweed Heads untergekommen, was ca. 3,5 km von der Uni entfernt war. Die Unterkunft habe ich über die Unistays Website der SCU gefunden. Die Lage war in einem ruhigen Wohngebiet, direkt an einem Kanal. Neben meiner Vermieterin haben noch drei weitere Studentinnen mit mir in diesem Haus gewohnt. Unsere Vermieterin hat uns Frühstück zur Verfügung gestellt und es gab eine Reinigungskraft. Wir haben Fahrräder zur Verfügung gestellt bekommen, um zur Uni zu fahren. Das war sehr hilfreich, da es keine direkte Busverbindung zur Uni

gab. Tweed Heads liegt im Bundesstaat New South Wales, die Uni in Queensland. Deshalb war auch die Uhrzeit etwas verwirrend. NSW stellt die Uhr zur Sommerzeit eine Stunde vor, somit lag während meines Aufenthalts immer eine Stunde Unterschied zwischen meinem Zuhause und der Uni.

Der Flug

Meinen Flug habe ich über STA Travel gebucht. Das fand ich persönlich sehr praktisch, weil ich sehr günstige Umbuchungsmöglichkeiten für den Rückflug hatte und ich während meiner gesamten Reise sehr schnelle Antworten bekommen habe. Ich bin von Frankfurt über Abu Dhabi nach Brisbane geflogen. Da meine Vermieterin an dem Abend als ich ankam, nicht da war, um mich abzuholen, habe ich bei ConXion einen Flughafentransfer gebucht, der mich vom Flughafen direkt vor die Haustür gebracht hat für ca. 70 Dollar. Den Shuttle-Service habe ich einen Tag vor meiner Abreise gebucht.

Mein Aufenthalt in Australien

Ich habe an der SCU die Module *Statistical Analysis, Accounting and Finance for Business* und *Managing Organisations* belegt. In jeder Unit hatte ich wöchentlich eine Online-Vorlesung für 90 Minuten sowie ein 2 Stunden Tutorium am Campus. Man kann sich also die Zeit sehr flexibel einteilen, was aber auch viel Selbstdisziplin fordert. Der Arbeitsaufwand ist nicht zu unterschätzen, da während des Semesters mehrere Prüfungsleistungen erbracht werden müssen. In meinen Units hat die Klausur am Ende des Semesters nur 40-50% in die Gesamtnote gezählt.

Der Gold Coast Campus der SCU ist sehr übersichtlich und besteht aus drei Gebäuden. Er verfügt über eine sehr moderne und gemütliche Bibliothek, ein Fitnessstudio, eine Cafeteria und mehrere Küchen und Kühlschränke. Der Campus liegt nur 5 Minuten vom Strand entfernt und es gibt genügend Bushaltestellen in der Nähe. Wenn man regelmäßig öffentliche Transportmittel in Queensland nutzen möchte, sollte man sich eine *Gocard* kaufen. Auf diese lädt man ein Guthaben und scannt sie beim Ein- und Aussteigen. Wenn man in Queensland wohnt, kann man sich auf der Seite von *Translink*, dem Anbieter für den öffentlichen Nahverkehr, registrieren und angeben, dass man Student ist. Dann fährt man zu einem sehr günstigen Tarif.

Dadurch, dass so viele Vorlesungen online sind, trifft man in der Uni nicht so viele Menschen. Session 3 ist zudem nur ein „Zwischentrimester“ und die Uni ist generell sehr leer zu dieser Zeit, deshalb werden auch viele Sportkurse nicht angeboten oder es finden nur wenige Veranstaltungen statt. Deshalb empfehle ich, dass man das, was angeboten wird, unbedingt nutzen sollte.

Ab der ersten Woche wurden zum Beispiel Ausflüge am Wochenende für internationale Studenten zu Orten in der Umgebung angeboten. Zum Beispiel gingen diese zum *Springbrook Nationalpark*, *Mount Tamborine*, *Stradbroke Island* oder zum *Australia Zoo*. Man sollte sich dafür frühzeitig anmelden, da die Touren in Kleingruppen gemacht werden und schnell ausgebucht sind.

Die Lebenshaltungskosten sind generell ein bisschen teurer als in Deutschland, aber es kommt darauf an, wo man einkaufen geht. Woolworth ist zum Beispiel teurer als Coles oder Aldi. Mein persönlicher Favorit war Aldi, wenn ich dort meinen Wocheneinkauf gemacht habe, habe ich ca. 30-40 Euro gezahlt. Das war ungefähr vergleichbar mit den deutschen Preisen. Obst und Gemüse waren teilweise bei einzelnen Gemüseständen in Malls günstiger als in den Geschäften, aber auch das war tagesabhängig und oft unterschiedlich.

Kostenaufstellung

	Kosten pro Woche in AUD	Kosten pro Woche in Euro (ca.)
Unterkunft inkl. Frühstück	195	120
Essen	60	37
Aktivitäten (Sport, Ausflüge)	25	25
Sonstiges (Nahverkehr)	10	6
Summe	290	188
Flug		1.200
Visum	620	380
Studiengebühren	6.400	3.950

Persönliche Erfahrungen und Fazit

Ich kann nur empfehlen, so viele Aktivitäten wie möglich mitzunehmen, vor allem auch um andere Studenten kennenzulernen. Ich war z.B. ein Wochenende in einem Surfcamp in Byron Bay, was durch die Uni organisiert wurde. Dort haben wir Stand Up Paddling gemacht, waren Tauchen, Kajaken und Surfen. Zusätzlich wurde ein 5 Wochen Surfkurs direkt in Coolangatta zu einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis angeboten, diesen kann ich nur empfehlen. Die Uni hat noch Beachvolleyball und Tennis angeboten, allerdings sollte es in Session 1 und 2 ein größeres Angebot an Unisport geben.

Ein Bankkonto habe ich nicht eröffnet, da ich mit der Mastercard Gold gebührenfrei Geld abheben konnte. Bezahlen kann man generell überall mit Karte, allerdings werden dabei oft Gebühren für Zahlungen mit der Kreditkarte fällig.

Außerdem kann ich empfehlen, die Gegend zu erkunden, sobald die Uni das zeitlich zulässt. Die Gold Coast ist nicht nur schön durch die vielen Strände, es gibt auch wunderschöne Nationalparks mit Wasserfällen und Rockpools. Wir hatten zum Beispiel über Weihnachten und Neujahr drei Wochen vorlesungsfrei. Diese Zeit habe ich ausschließlich zum Reisen genutzt.

Nützliche Internetadressen sind auf jeden Fall *Unistays* für die Suche nach der Unterkunft. Die Internetseite und vor allem die App von *Translink* sind sehr hilfreich bei der Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln. Wenn man sich dazu entschließt, zu reisen, kann ich die App *Wikicamps* empfehlen. Für Android ist diese einen Monat kostenlos und man kann unter anderem Campingplätze oder Sanitäranlagen in der Nähe oder in Zielorten suchen. Da es während meines Aufenthalts leider auch viele und große Buschbrände gab, kann ich für diesen Fall die App *Fires Near Me* empfehlen, die alle Brände in der Gegend mit deren Sicherheitsrisiko anzeigt.

Abschließend kann ich sagen, dass das Auslandssemester an der SCU eine sehr tolle Erfahrung war. Die SCU bietet eine hervorragende Unterstützung für Studierende. Ich habe für mich festgestellt, dass ich produktiver bin und es mir viel mehr Spaß macht zu lernen, wenn ich dabei flexibel sein kann durch die wenigen Präsenzveranstaltungen. Zusätzlich bietet die Gegend rund um die Gold Coast unglaublich viele Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, was einen sehr guten Ausgleich zum Lernen mit sich bringt. An dieser Stelle möchte ich mich nochmal herzlich bei Frau Johle und Frau Carroll-Scott aus dem International Office der FHDW und Svea Hellmig von Gostralia für die Unterstützung bedanken.



Gerne verwirklichen wir auch deinen Traum von einem Studium in Australien, Neuseeland oder Asien!

Fordere jetzt kostenloses **Infomaterial** an und lass dich von unseren Studienberaterinnen über die **nächsten Schritte** informieren.

Stuttgart

Jägerstraße 53 · 70174 Stuttgart · +49 (0) 711 400 910 40
stuttgart@gostralia.de · stuttgart@gozealand.de

Hamburg

Alstertor 1 · 20095 Hamburg · +49 (0) 40 368 813 160
hamburg@gostralia.de · hamburg@gozealand.de

Berlin

Immanuelkirchstraße 3/4 · 10405 Berlin · +49 (0) 30 467 260 810
berlin@gostralia.de · berlin@gozealand.de

Köln

Hansaring 61 · 50670 Köln · +49 (0) 221 975 868 70
koeln@gostralia.de · koeln@gozealand.de

Dortmund

Sudermannstraße 41 · 44137 Dortmund · +49 (0) 231 950 981 39
dortmund@gostralia.de · dortmund@gozealand.de

...oder direkt auf www.gostralia.de und www.gozealand.de

